

Eine solche Sparsamkeit wird, richtig verstanden, auf die Abfassung unseres Handbuches, wie auf die literarische Produktion überhaupt, einen heilsamen Einfluß in der Richtung ausüben, daß sie zu einer Art der Darstellung anregt, die die schwierige Kunst zu üben weiß: Mit wenigen Worten viel zu sagen.

Wenn es aber der Deutschen Chemischen Gesellschaft überhaupt möglich gewesen ist, ein so umfangreiches und weitausschauendes Werk, wie die Neubearbeitung unseres Handbuches, in dieser für große wissenschaftliche Unternehmungen so ungünstigen Zeit mit Aussicht auf Erfolg zu beginnen, so gebührt der wärmste Dank für die Schaffung dieser Möglichkeit den Freunden und Gönern, die mit weitem Blick für die Bedürfnisse der Wissenschaft und mit offener Hand dieses Werk ihrer Unterstützung für würdig gehalten haben.
[A. 236.]

Vierter Bericht der Deutschen Atomgewichts-Kommission¹⁾.

Von M. BODENSTEIN, O. HAHN, O. HÖNGSCHMID (Vors.),
R. J. MEYER.

Auf Grund der in der Berichtsperiode ausgeführten Atomgewichtsbestimmungen wurden folgende Änderungen der bisher gelgenden Atomgewichte notwendig: Gallium 69,72 statt 69,9; Lanthan 138,9 statt 139,0 und Silicium 28,06 statt 28,3.

I. Tabelle der praktischen Atomgewichte 1923.

Ordnungszahl	Symbol	Element	Praktisches Atomgewicht	Anzahl der Atomarten	Einzel-Atomgewicht*
1	H	Wasserstoff	1,008	1	1,008
2	He	Helium	4,00	1	4
3	Li	Lithium	6,94	2	6 ^b , 7 ^a
4	Be	Beryllium	9,02	1	9
5	B	Bor	10,82	2	10 ^b , 11 ^a
6	C	Kohlenstoff	12,00	1	12
7	N	Stickstoff	14,008	1	14
8	O	Sauerstoff	16,000	1	16
9	F	Fluor	19,00	1	19
10	Ne	Neon	20,2	2(3)	20 ^a , (21), 22 ^b
11	Na	Natrium	23,00	1	23
12	Mg	Magnesium	24,32	3	24 ^a , 25 ^b , 26 ^c
13	Al	Aluminum	27,1	1	27
14	Si	Silicium	28,06	2(3)	28 ^a , 29 ^b (30)
15	P	Phosphor	31,04	1	31
16	S	Schwefel	32,07	1	32
17	Cl	Chlor	35,46	2	35 ^a , 37 ^b
18	Ar	Argon	39,88	2	36 ^b , 40 ^a
19	K	Kalium	39,10	2	39 ^a , 41 ^b
20	Ca	Calcium	40,07	2	40 ^a , 44 ^b
21	Sc	Scandium	45,10	1	45
22	Ti	Titan	48,1	1(2)	48 (50)
23	V	Vanadium	51,0	1	51
24	Cr	Chrom	52,0	1	52
25	Mn	Mangan	54,93	1	55
26	Fe	Eisen	55,84	1(2)	(54) 56
27	Co	Kobalt	58,97	1	59
28	Ni	Nickel	58,68	2	58 ^a , 60 ^b
29	Cu	Kupfer	63,57	2	63 ^a , 65 ^b
30	Zn	Zink	65,37	4	64 ^a , 66 ^b , 68 ^c , 70 ^d
31	Ga	Gallium	69,72	2	69 ^a , 71 ^b
32	Ge	Germanium	72,5	3	70 ^c , 72 ^b , 74 ^a
33	As	Arsen	74,96	1	75
34	Se	Selen	79,2	6	74 ^f , 76 ^c , 77 ^e , 78 ^b , 80 ^a , 82 ^d
35	Br	Brom	79,92	2	79 ^a , 81 ^b
36	Kr	Krypton	82,9	6	78 ^f , 80 ^e , 82 ^c , 83 ^d , 84 ^a , 86 ^b
37	Rb	Rubidium	85,5	2	85 ^a , 87 ^b
38	Sr	Strontium	87,6	1	88
39	Y	Yttrium	88,7	1	89
47	Ag	Silber	107,88	2	107 ^a , 109 ^b
50	Sn	Zinn	118,7	7(8)	116 ^c , 117 ^f , 118 ^b , 119 ^e , 120 ^a , (121) 122 ^g , 124 ^d
51	Sb	Antimon	121,8	2	121 ^a , 123 ^b
53	J	Jod	126,92	1	127
54	X	Xenon	130,2	9	124, 126, 128, 129 ^a , 130 ^c , 132 ^b , 134 ^d , 136 ^e
55	Cs	Cäsium	132,8	1	133
80	Hg	Quecksilber	200,6	(6)	197—200, 202, 204

Die Tabelle entspricht dem Stande der Forschung vom 1. Okt. 1923.

* Die Buchstaben-Indices geben nach Aston die relative Beteiligung der betreffenden Atomart in dem Mischolement an (a = stärkste, b = schwächste Komponente, usw.). Die eingeklammerten Zahlen sind sehr zweifelhafte Werte, die nur der Vollständigkeit halber mit angeführt sind.

[A. 29.]

Ist ein Bleichen der Hauswäsche notwendig? Bemerkungen zu dem gleichlautenden Aufsatz von Dir. Albrecht¹⁾.

Von P. HEERMANN.

(Eingeg. 11.3. 1924)

Zu dem gleichlautenden Aufsatz von Direktor Ed. W. Albrecht möchte ich auf ein Mißverständnis hinweisen, das nicht nur Albrecht unterlaufen ist, sondern sich auch sonst mehrfach in den Diskussionen über den „Sauerstofffrage“ vorsindet: Es sei richtig gestellt, daß ich die Chlorbleiche als regelmäßige Begleitbehandlung der Wäsche durchaus nicht empfehle und niemals empfohlen habe. Ich stehe vielmehr grundsätzlich auf dem gleichen Standpunkte wie Albrecht, nämlich daß ein Bleichen der Hauswäsche im allgemeinen unnötig ist. In meinen verschiedenen Aufsätzen glaube ich dies wiederholt deutlich zum Ausdruck gebracht zu haben, zu-

Die Kommission glaubte, zu dem Streit der Meinungen, der sich im In- und Auslande über das Hafnium und die damit zusammenhängende Frage der Namengebung der beiden Komponenten des alten Ytterbiums (Ytterbium, Lutetium oder Aldebaranium, Cassiopeium) erhoben hat, Stellung nehmen zu müssen. Sie kommt zu dem Ergebnis, für das Element mit der Ordnungszahl 72 den Namen Hafnium anzunehmen und entscheidet sich im Falle der Elemente 70 und 71 für die Namen Ytterbium und Cassiopeium.

¹⁾ Der ausführliche Bericht findet sich in Ber. d. Deutsch. Chem. Ges. 57, I—XXXVI [1924].

¹⁾ Z. f. ang. Ch. 1924, S. 73.